


## Flur 11

Flur 11

STADTWALD

GAS-REGLERSTATION



RADK

11

**BEBAUUNGSPLAN NR. 62H „AM STADT WALD“ DER STADT WEENE**

LANDKREIS LEE

BEARBEITET:  
ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT 303  
OLDENBURG ROGGEMANNSTR. 23

DATUM: 12.09.1983

Gestaltungs- und Satzungsbeschluss.  
 Weener, den 31. August 1883.  
 (Giese) (Sinner) (Teichmann)  
 Bürgermeister Stadtdirektor

- 1) Entsprechend dem Beschlusse einstehen
- 2) Streichen, wenn Begründungsinhalt ohne städtische  
Gauvorschriften in die Gestaltung
- 3) Nichtzutreffendes streichen
- 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefaßt

Der Rat der Gemeinde Stadt Weiden (Land) hat in seiner Sitzung am 14. 6. 1982 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 62 H beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BldgG am 16. 10. 1982 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Weiden, den 22. Sept. 1983

Dr. Heinrich  
Bürgermeister

Stellmann  
Kassier

Kartengrundlage: Flurplan Nr. 9 Maßstab: 1:1000  
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für  
erteilt durch das Katastralfur LEER  
am 5. 8. 82  
Az. 05 103.119 / 82

---

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom ... 6. 8. 82 ...).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der  
baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.


Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die  
Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Leer den. 20.3.1982

Katasteramt | Leer *Wien*

Verm. Direktor

Unterschrift



Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von  
ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT 303  
OLDENBURG den 20.12.1982  
Planchenr. 9.61  
Stadtk. Weener (Eme)  
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am

14.6.1983 Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauC beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 14.6.1983 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 11.7.1983 bis 12.8.1983 gemäß § 2 a Abs. 6 BBauC öffentlich ausliegen.

Weener, den 22. Sept. 1983

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen.

Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde von \_\_\_\_\_ Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum \_\_\_\_\_

.....regenen.....

.....den.....

.....Gemeindebedirke.....

Stadt Weeger(Ems)

Dort Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBodMG in seiner Sitzung am 30.8.1983 als Satzung (§ 10

Blatt) sowie die Begründung beschlossen.

Weener 22. Sept. 1983

*Dr. Hermann*  
(Dreesmann)  
Bürgermeister

*[Signature]*  
(Teichmann)  
Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist mit Vorlage der Genehmigungs-  
beurteilung (A) 210/83 vom 18.10.83 mit 11 in 1. Lage  
der 210/83 mit Maßgaben gemäß § 11 in Verbindung  
mit § 6 Abs. 2 bis 4 BldgG, genehmigt 210/83 mit 11 in 1. Lage

Dienstück gemachten Teiles sind auf Antrag der Gemeinde vom  
..... gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der  
Genehmigung ausgenommen.  
LEER  
..... den 30. M. 1983  
LANGELEER  
Genehmigungsbehörde  
.....  
Unterschrift  
.....

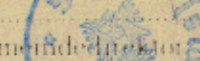
Stadt Weener (Eme)  
Der Rat der Stadt Weener ist den in der Genehmigungs-  
erlaubnis vom 23.11.1983 Nr. 10/6.10.1.02.40.44.47  
enthaltenen Maßgaben in seiner Sitzung am 20.12.1983 beigetreten.  
Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen Maß-  
gaben) vom ..... bis ..... öffentlich ausgestellt.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am  
..... ortsüblich bekanntgemacht.  
Weener, den 23. Januar 1984

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 Absatz 1 Nr. 1 des BauNVO vom 16. Jan. 1984 im Amtsblatt für den Landkreis Leer bekanntgemacht worden.


Der Bebauungsplan ist damit am 16. Jan. 1984 rechtskräftig geworden.


..... Weener ..... den 23. Januar 1984 .....

..... Gemeindefunktionär .....

 (Teichmann)  
Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Behandlungsplanes ist die Verletzung von Verfalls- oder Formfristen beim Zustandekommen des Behandlungsplanes nicht

Weener, den 10. Januar 1886  
  
 (Teichmann)  
 Stadtdirektor

Ergänzt am \_\_\_\_\_ Katasteramt Leer 

**BEBAUUNGSPLAN** →  
**NR 424**

NR. 024  
„AM STADT WALD“  
DER STADT WEENE  
LANDKREIS LEER

BEARBEITET :  
ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT 303  
OLDENBURG ROGGMANNSTR. 23

DAYUM: 12.09.1983

\*ERÄNZENDE FESTSETZUNG: "IN DEN ALLGEMEINEN WOHNGEBIETEN (WA) SIND GEMÄß § 1 (6) SATZ 2 BAUNVO. STÄLLE FÜR KLEINTIERHALTUNG IM SINNE DES § 4 (3) ABS. 6 BAUNVO ALLGEMEIN ZULÄSSIG."

Ergänzung:

Innerhalb der mit dem Planzeichen, Ziffer 15.6 der Planzeichenverordnung, versehenen Flächen, ist bei den zu errichtenden Gebäuden eine mittlere Flächenmasse von  $R_w = 150 \text{ kg/m}^2$  oder die Vorlage eines Prüfzeugnisses über ein bewertetes Schalldämmmaß von  $R_w \geq 25 \text{ dB}$  erforderlich. Die Fenster in diesen Gebäuden müssen grundsätzlich der Schallschutzklasse 1 der DIN 4109 entsprechen.

Der Rat der Stadt Weener (Ems) hat dieser Ergänzung als Maßgabe der Genehmigungsverfügung in seiner Sitzung am 20. 12. 1983 zugestimmt.

Weener, den 23. Januar 1984

Stadt Weener (Ems  
Der Stadtdirektor

(Teichmann)

## PLANZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

1 : 1000

Gemarkung Holthusen

Flur 9

Maßstab 1:1 000

## ÜBERSICHTSPLAN

M. 1 · 10 000

BEBAUUNGSPLAN-  
NR.62H  
„AM STADT WALD“  
DER STADT WEENER

LANDKREIS LEEF

BEARBEITET :  
ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT 303  
OLDENBURG ROGGMANNSTR. 23

DATUM: 12.09.1983

J. A.